

13. Oktober 2016

salzburger

hospiztag



Lebensphasen – Lebenswege | „Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.“
Sören Kirkegaard

HOSPIZ

HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

In Partnerschaft mit
Caritas

Lebensphasen – Lebenswege

Anlässlich des Welthospiztages im Oktober 2016 findet der bereits 11. Salzburger Hospiztag der Hospiz-Bewegung Salzburg in Kooperation mit dem Bildungszentrum St. Virgil statt. Dieser widmet sich den unterschiedlichen Lebensphasen und Lebenswegen.

Im Leben gibt es immer wieder Ereignisse, die einen massiven Einschnitt bedeuten und uns an persönliche Grenzen bringen. Jede Lebensphase birgt ihre eigenen Erfahrungen, Lernbereiche, Aufgaben und Chancen, ihre speziellen Gefährdungen, und auch ihre ganz eigene Besonderheit und Würde. Je nach Alter, Entwicklungsstufe und Lebenserfahrung stellen sich in Krisensituationen unterschiedliche Szenarien ein. Diese benötigen unterschiedliche Unterstützungsangebote, aber bringen auch wertvolle Ressourcen zur Geltung.

Es ist wichtig, den je gegenwärtigen Abschnitt des Lebens zu nutzen mit dem, was ihm speziell eigen ist zum Wachsen, zum Reifen und Fortschreiten. Denn: Im Alter kommt oft deutlich das zum Vorschein, was an Entwicklung geschehen ist, was an Lebensaufgaben angenommen und beantwortet wurde, aber auch alles, was unbeantwortet blieb. So dient die Beschäftigung mit dieser Thematik als wertvolle Inspiration für unsere eigene Lebensgestaltung. Sie ist zugleich eine hilfreiche Anregung für die Begleitung Sterbender.

Dieser Tag gibt Impulse zur fruchtbaren Auseinandersetzung mit verschiedenen Lebensphasen, Lebenswegen und damit verbundener Wandlung und bietet Möglichkeiten zu kreativem Ausdruck und Austausch.

„Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.“ *Sören Kirkegaard*

Eine Knospe erblüht zur Blume,
eine Raupe wird zum Schmetterling,
es scheint, als gäbe es für jedes Ding,
jedes Wesen einen Weg, eine Bestimmung;
sie werden, was sie bestimmt sind zu sein.

Piero Ferrucci

Gerade als die Raupe dachte,
ihr Leben sei vorbei,
wurde sie zum Schmetterling.

Peter Benary

termin Donnerstag, 13. Oktober 2016
09.00–17.00 Uhr;

referentin Elftraud von Kalckreuth, Therapeutin und
Buchautorin, Mainz

ort Bildungszentrum St. Virgil,
Ernst-Grein-Straße 14, Salzburg

kosten 45 Euro mit Workshop (inkl. Mittagessen)
tages 40 Euro ohne Workshop (inkl. Mittagessen)
programm Der Preis ohne Mittagessen ist jeweils um
10 Euro reduziert.
2 Kaffeepausen sind im Eintrittspreis
inkludiert.

infos Hospiz-Bewegung Salzburg
anmeldung 0662 / 82 23 10 oder
info@hospiz-sbg.at

zeit programm

- 8:30–9:00 Ankommen und Registrieren
9:30–10:30 Begrüßung, Vortrag
Lebensphasen – Vom Wachsen und Reifen
Elftraud v. Kalckreuth, Mainz
10:30–11:00 Kaffeepause
11:00–12:30 World Café und Ergebnisse
11:00–12:30 Mittagspause
14:00–14:45 Lebensende – Vom Ordnen und Ernten
E. v. Kalckreuth
14:45–15:15 Kaffeepause
15:15–16:45 Kreativ-Workshop
16:45–17:00 Ausklang

Moderation Brigitte Trnka

Die Anmeldung für die Workshops erfolgt bei der Registrierung vor Ort.

Kreativ-Workshops zum Thema

- A** **Nichts bleibt, wie es ist. Es wandelt sich und mich**
Spirituelle Impulse aus verschiedenen Traditionen laden uns ein, Veränderung wahr- und anzunehmen.
Lieselotte Jarolin, Irmgard Singh
- B** **Wandel geschieht**
Mit Impulsfragen kommen wir in den Austausch über die Themen Veränderung, Ver-Wandlung und Ent-Wicklung und darüber, was diese für uns bedeuten.
Astrid Leßmann
- C** **Vom Klang zum Ton ... zum Akkord ... zur Melodie**
Mit Klanginstrumenten lassen wir Urklänge entstehen, aus denen sich Töne formen, die sich zu einer harmonischen Klangwolke entwickeln. Dies ermöglicht uns innere Erfahrung und Ent-Wicklung.
Wolfgang Popp
- D** **Schreibend gestalten und entfalten**
Mit kreativen Schreibmethoden lassen wir innere Wandlungsprozesse sich entfalten.
Ulrike Baumann-Fahrner

„Wandlung – von der Raupe zum Schmetterling“

E **Raupenträume auf Schmetterlingspapier**
Gemeinsam wollen wir die Metamorphose des Schmetterlings zu einer Geschichte verdichten und so auch menschlichen Wandlungsprozessen Raum geben.
Gabriela Kainberger-Riedler

F **Ent.Wickeln – Ent.Falten**
Texte und Werkideen laden uns ein zum Gestalten, mit der Frage im Hintergrund, wie wir Stärkendes und Nährendes für unterschiedliche Lebenssituationen entwickeln und entfalten können.
Brigitte Czerlinka-Wendorff

G **Lebenswege sichtbar machen**
Die Arbeit mit Stoffen, Wolle, Knöpfen und anderen Materialien bringt unseren Lebens- und Wandlungsweg zum Ausdruck.
Luzia Suntinger, Sonja Göttle

H **Die Metamorphose des Leibes**
In der Körperarbeit wird unsere Wandlung am Leib erfahrbar und kommt unser innerer Prozess zum Ausdruck.
Gerlinde Rothe, Angela Biber

I **Ich male und fühle: Veränderung geschieht**
Im Spiel mit den Farben ist Raum für Begegnung, Beziehung, Veränderung, Wandel. Ich begegne mir selbst. Zugleich fühle ich die Verbundenheit mit den Anderen.
Christa Seiss

J **Schritt für Schritt – auf den Spuren des Schmetterlings**
In Bewegung im Park von St. Virgil kommen wir in Austausch und können unsere Gedanken mit anderen teilen.
Barbara Schnöll

Weiters können Sie sich bei Mitarbeiter/innen der Hospiz-Bewegung Salzburg über Angebot und Praxis ehrenamtlicher Hospizarbeit, Trauerbegleitung, Trauergruppen sowie Hospiz-Lehrgang informieren.

Spenden Sie Lebensfreude!

Hospiz- und Palliativbetreuung durch geschulte ehrenamtliche Hospiz-Begleiter/innen sowie ausgebildete Palliativärzt/innen und Palliativpflegekräfte bietet Schwerkranken und ihren Angehörigen zu Hause, im Tageshospiz in Krankenhäusern, in Senioren- und Pflegeheimen wichtige Unterstützung in der Zeit der Krankheit und Trauer. Die Hilfe kann kostenfrei in Anspruch genommen werden, bedarf aber ausreichender finanzieller Mittel. Jeder Be(i)trag hilft, die Finanzierung dieses Angebots zu sichern, die zu einem beträchtlichen Teil auf Spenden angewiesen ist:

Salzburger Sparkasse | IBAN: AT36 2040 4019 0019 5362 | BIC: SBGSAT2SXXX

Spenden an die Hospiz-Bewegung Salzburg sind unter Registrierungsnummer SO 1366 steuerlich absetzbar. Mehr erfahren Sie unter 0662/82 23 10 und www.hospiz-sbg.at/spenden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

HOSPIZ

HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

Hospiz-Bewegung Salzburg · Verein für Lebensbegleitung und Sterbebeistand
Buchholzhoferstraße 3a · 5020 Salzburg · Telefon 0662/82 23 10 · Fax 0662/82 23 10-36
info@hospiz-sbg.at · www.hospiz-sbg.at

In Partnerschaft mit
Caritas